



04.11.2008 | Nr. 353/08

Herlich Marie Todsens-Reese: Professur für Kirchen- und Religionsgeschichte in Kiel wird Qualität des Religionsunterrichtes verbessern!

Die kirchenpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion im schleswig-holsteinischen Landtag, Herlich Marie Todsens-Reese, hat den gestern paraphierten Vertrag zwischen Land und Kirche über die hälftige Finanzierung einer Professur für Kirchen- und Religionsgeschichte über den Zeitraum von fünf Jahren begrüßt: „Dies ist der Ausdruck einer gemeinsamen Verantwortung für die Ausbildung von Religionslehrern und die theologische Grundlagenforschung“, erklärte Todsens-Reese. Es sei ein enormer Erfolg, dass auf diesem Weg die seit sieben Jahren vakante Professur in Kiel endlich wieder besetzt werden könne.

Gerade vor dem Hintergrund des enormen Handlungsbedarfs in der Aus- und Weiterbildung von Religionslehrern sei das Engagement der Kirche zu begrüßen. „Ich verspreche mir von dieser Professur viel für die Qualität des Religionsunterrichts an den schleswig-holsteinischen Schulen“, so die kirchenpolitische Sprecherin. Nun werde es darauf ankommen, frühzeitig eine tragfähige Lösung für die Fortführung dieser Professur in fünf Jahren zu finden.